Herren Verbandsliga Gr. Süd

TSG Oberrad : TV 1874 Bergen-Enkheim
Sonntag, 03.03.2024, 11:00 Uhr

Mann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Sonntagvormittag bei den Gästen vom TV 1874 Bergen-Enkheim, als Ole Schäfer sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siegbringenden sechsten Punkt frühzeitig sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Sebastian Mann, der seine Spiele ausnahmlos siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzgestellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Doppeln. Fünf Sätze lang beharkten sich Meierhöfer / Walser und Mann / Bienentreu, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Kaminski / Kempa hatten anschließend gegen Schäfer / Bakhchevan bei ihrem 0:3 wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Jan Meierhöfer gelang es, Ole Schäfer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Sieg. Die gewinnbringende Taktik fehlte indessen daraufhin Jona Kaminski bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sebastian Mann ab dem ersten Ballwechsel. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ohne Satzgewinn für Christian Walser verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Olena Bakhchevan. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Etienne Kempa bekam es nun mit Alexander Bienentreu zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Etienne Kempa am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Jan Meierhöfer und Sebastian Mann, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Jona Kaminski bekam danach seinen Gegner Ole Schäfer beim deutlichen 6:11, 8:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Hin und her schaukelte das Match zwischen Christian Walser und Alexander Bienentreu, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Bienentreu endete. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 2:7. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Etienne Kempa beim 11:8, 8:11, 11:7, 11:5 gegen Olena Bakhchevan doch überlegen. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den TV 1874 Bergen-Enkheim.

Nach diesem Ergebnis wird die TSG Oberrad am 09.03.2024 gegen den TTC Heppenheim versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 08.03.2024 gegen den TV 1861 Bieber mitnehmen.

Statistik:
TSG Oberrad
Doppel: Meierhöfer / Walser 0:1, Kaminski / Kempa 0:1
Einzel: J. Meierhöfer 1:1, J. Kaminski 0:2, C. Walser 0:2, E. Kempa 2:0
TV 1874 Bergen-Enkheim

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (14:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Mann / Bienentreu 1:0, Schäfer / Bakhchevan 1:0
Einzel: S. Mann 2:0, O. Schäfer 1:1, A. Bienentreu 1:1, O. Bakhchevan 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (14:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").